

229998-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Schulungsseminare – Rahmenvereinbarung Qualifikation Vergaberecht -
PR1068921-2800-R
OJ S 65/2026 02/04/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Fraunhofer-Gesellschaft - Einkauf B12

E-Mail: b12-rahmenvertraege@zv.fraunhofer.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Rahmenvereinbarung Qualifikation Vergaberecht - PR1068921-2800-R

Beschreibung: Rahmenvereinbarung Qualifikation Vergaberecht

Kennung des Verfahrens: 1386264b-6d2c-4237-8c48-2bd08474ac63

Interne Kennung: PR1068921-2800-R

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 80522000 Schulungsseminare

Zusätzliche Einstufung (cpv): 79632000 Personalschulung

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: München

Postleitzahl: 80686

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 2

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 2

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen, Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE)
Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:
Korruption:
Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:
Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:
Betrug:
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:
Zahlungsunfähigkeit:
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:
Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:
Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen: Es gelten alle einschlägigen zwingenden wie fakultativen Ausschlussgründe, die durch nationales Recht normiert sind. Beleg des Nichtvorliegen von Ausschlussgründen über Eigenerklärung.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: E-Learning: Vergaberecht für Anfänger
Beschreibung: E-Learning: Vergaberecht für Anfänger
Interne Kennung: LOT-0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 80522000 Schulungsseminare
Optionen:
Beschreibung der Optionen: Optionale Verlängerung 2x je 1 Jahr

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: München
Postleitzahl: 80686
Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 48 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt ganz oder teilweise aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Der Bieter muss über eine bereits bestehende, produktiv eingesetzte E-Learning-Plattform verfügen. Die Plattform muss folgende

Mindestanforderungen erfüllen: 1.Die Plattform bedient nachweislich mindestens 2.000

Nutzende pro Kalenderjahr. 2.Die Plattform verfügt über ein integriertes Buchungs- und

Bezahlsystem einschließlich Rechnungsfunktion für E-Learning-Angebote. Der Nachweis ist

durch geeignete Unterlagen zu erbringen, insbesondere durch: •eine Eigenerklärung zur

bestehenden Produktivnutzung der Plattform, •eine Darstellung der technischen

Funktionalitäten (insbesondere Buchungs-, Zahlungs- und Rechnungsmodul), •eine belastbare

Angabe zur Anzahl der jährlich bedienten Nutzenden (z. B. Auszug aus Systemstatistiken,

Testat, anonymisierte Nutzungsstatistik oder vergleichbare geeignete Nachweise)

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Vorlage der Lebensläufe (CV) von mindestens zwei

Personen des vorgesehenen Personals. 1/ Die vorgelegten Personen müssen jeweils über

mindestens 3 Jahre Erfahrung im Vergaberecht verfügen. Durch die eingereichten

Lebensläufe ist darzustellen, welche fachlichen Qualifikationen im Vergaberecht (z. B.

Ausbildung, Weiterbildungen, Zertifikate, berufliche Praxis) die vorgesehenen Personen

besitzen. Die Lebensläufe müssen insbesondere folgende Inhalte darstellen: •Auftraggeber

•Art des Vergabeverfahrens •Rolle und Aufgaben der betreffenden Person •Jahr der

Durchführung 2/ Der Bieter weist nach, dass der vorgesehene Dozent oder dessen

qualifizierte Vertretung in den letzten 3 Jahren mindestens 6 Schulungen zum Vergaberecht

auf Basis- und Fortgeschrittenenniveau durchgeführt hat. Es ist eine tabellarische Projektliste

einzureichen, die folgende Informationen enthält: - Datum der Schulung - Thema/Inhalte -

Auftraggeber/Kunde bzw. Institution - Umfang/Teilnehmerzahl Ergänzend können geeignete

Unterlagen vorgelegt werden, aus denen die geforderte Dozentenerfahrung eindeutig

hervorgeht.

Kriterium: Finanzkennzahlen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Umsatz den Letzten 3 Geschäftsjahre. Dieses

Kriterium ist NICHT das einzige Eignungskriterium. Die vollständigen Eignungskriterien finden

Sie hier: <https://vergabe.fraunhofer.de/NetServer/SelectionCriteria/54321-Tender-19d47f56311-2885ea07339179e4>

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: E-Learning (auf Basis des Demo-Zugangs bewertet)

Beschreibung: Qualität und Interaktivität des E-Learnings: 20% Fachliche Tiefe des E-Learnings: 15% Didaktische Aufbereitung des E-Learnings: 15%

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Gesamtpreis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://vergabe.fraunhofer.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19d47f56311-2885ea07339179e4

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://vergabe.fraunhofer.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 04/05/2026 14:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Siehe Vergabeunterlagen

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Bei evtl. Einsatz von Nachunternehmern sind diese zu benennen, ihre Eignung ist ebenfalls anhand der unter "Ausschreibungsbedingungen" aufgeführten Eignungskriterien nachzuweisen. Ferner ist zu bestätigen, dass sie im Auftragsfall zur Verfügung stehen; deren Anteil am Umfang des Auftragsgegenstandes ist darzulegen.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 100

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammern des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, wenn der Zuschlag erfolgt ist, bevor die Vergabekammer den Auftraggeber über den Antrag auf Nachprüfung informiert hat (§§ 168 Abs. 2 Satz 1, 169 Abs. 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 15 Kalendertage nach Absendung der Bieterinformation nach § 134 Abs. 1 GWB. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf zehn Kalendertage (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an. Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße 10 Kalendertage nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Fraunhofer-Gesellschaft - Einkauf B12

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Fraunhofer Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V.

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Durchführung bedarfsgerechter und Fraunhofer-spezifischer Live-Schulungen

Beschreibung: Durchführung bedarfsgerechter und Fraunhofer-spezifischer Live-Schulungen

Interne Kennung: LOT-0002

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79632000 Personalschulung

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Optionale Verlängerung 2x je 1 Jahr

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: München

Postleitzahl: 80686

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 48 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: 2

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt ganz oder teilweise aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Der Bieter muss über eine bereits bestehende, produktiv eingesetzte E-Learning-Plattform verfügen. Die Plattform muss folgende Mindestanforderungen erfüllen: 1.Die Plattform bedient nachweislich mindestens 2.000 Nutzende pro Kalenderjahr. 2.Die Plattform verfügt über ein integriertes Buchungs- und Bezahlungssystem einschließlich Rechnungsfunktion für E-Learning-Angebote. Der Nachweis ist durch geeignete Unterlagen zu erbringen, insbesondere durch: •eine Eigenerklärung zur bestehenden Produktivnutzung der Plattform, •eine Darstellung der technischen Funktionalitäten (insbesondere Buchungs-, Zahlungs- und Rechnungsmodul), •eine belastbare Angabe zur Anzahl der jährlich bedienten Nutzenden (z. B. Auszug aus Systemstatistiken, Testat, anonymisierte Nutzungsstatistik oder vergleichbare geeignete Nachweise)

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Vorlage der Lebensläufe (CV) von mindestens zwei Personen des vorgesehenen Personals. 1/ Die vorgelegten Personen müssen jeweils über mindestens 3 Jahre Erfahrung im Vergaberecht verfügen. Durch die eingereichten Lebensläufe ist darzustellen, welche fachlichen Qualifikationen im Vergaberecht (z. B. Ausbildung, Weiterbildungen, Zertifikate, berufliche Praxis) die vorgesehenen Personen besitzen. Die Lebensläufe müssen insbesondere folgende Inhalte darstellen: •Auftraggeber •Art des Vergabeverfahrens •Rolle und Aufgaben der betreffenden Person •Jahr der Durchführung 2/ Der Bieter weist nach, dass der vorgesehene Dozent oder dessen qualifizierte Vertretung in den letzten 3 Jahren mindestens 6 Schulungen zum Vergaberecht auf Basis- und Fortgeschrittenenniveau durchgeführt hat. Es ist eine tabellarische Projektliste einzureichen, die folgende Informationen enthält: - Datum der Schulung - Thema/Inhalte - Auftraggeber/Kunde bzw. Institution - Umfang/Teilnehmerzahl Ergänzend können geeignete Unterlagen vorgelegt werden, aus denen die geforderte Dozentenerfahrung eindeutig hervorgeht.

Kriterium: Finanzkennzahlen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Umsatz den Letzten 3 Geschäftsjahre. Dieses Kriterium ist NICHT das einzige Eignungskriterium. Die vollständigen Eignungskriterien finden Sie hier: <https://vergabe.fraunhofer.de/NetServer/SelectionCriteria/54321-Tender-19d47f56311-2885ea07339179e4>

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Personeneinsatzkonzept

Beschreibung: Darzustellen ist ein nachvollziehbares Personaleinsatzkonzept, aus dem hervorgeht, wie das eingesetzte Personal die Durchführung der bedarfsgerechten Live-Schulungen organisatorisch und fachlich sicherstellt. Insbesondere sind Qualifikation, Rollenverteilung, Verantwortlichkeiten, Vertretungsregelungen sowie die Sicherstellung der Verfügbarkeit und Kontinuität des eingesetzten Personals zu erläutern. Der Umfang des Konzepts beträgt maximal zwei Din-A4-Seiten, 1,5-facher Zeilenabstand, Font Arial, Schriftgröße mindestens 11 pt, Deckblatt und ggf. Verzeichnisse sind von den drei Seiten ausgenommen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Konzept zur Didaktik bei hohen Teilnehmendenzahlen

Beschreibung: Vorzulegen ist ein Konzept, das nachvollziehbar darstellt, wie bei unterschiedlichen Teilnehmendenzahlen - insbesondere bei Gruppen von ca. 20 Teilnehmenden im Vergleich zu Gruppen von ca. 50 Teilnehmenden - eine aktive Beteiligung, ein strukturierter Austausch unter den Teilnehmenden sowie eine zielgerichtete Vermittlung der Inhalte sichergestellt werden. Dabei sind konkrete methodische, didaktische und organisatorische Unterschiede zwischen kleineren und größeren Gruppen aufzuzeigen (z. B. Anpassungen in Moderation, Interaktionsmethoden, Breakout-Strukturen, Tools, Zeitsteuerung) Der Umfang des Konzepts beträgt maximal drei Din-A4-Seiten, 1,5-facher Zeilenabstand, Font Arial, Schriftgröße mindestens 11 pt, Deckblatt und ggf. Verzeichnisse sind von den drei Seiten ausgenommen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Siehe Grundstruktur der Preisangabe sowie die detaillierten Preispositionen gemäß § 2 "Ausarbeitung des Angebots". Die Preisangaben sind vollständig in der beigefügten Excel-Datei "Preistabelle" einzutragen und mit dem Angebot einzureichen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://vergabe.fraunhofer.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19d47f56311-2885ea07339179e4

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://vergabe.fraunhofer.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 04/05/2026 14:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Siehe Vergabeunterlagen

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Bei evtl. Einsatz von Nachunternehmern sind diese zu benennen, ihre Eignung ist ebenfalls anhand der unter

"Ausschreibungsbedingungen" aufgeführten Eignungskriterien nachzuweisen. Ferner ist zu bestätigen, dass sie im Auftragsfall zur Verfügung stehen; deren Anteil am Umfang des Auftragsgegenstandes ist darzulegen.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 100

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammern des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, wenn der Zuschlag erfolgt ist, bevor die Vergabekammer den Auftraggeber über den Antrag auf Nachprüfung informiert hat (§§ 168 Abs. 2 Satz 1, 169 Abs. 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 15 Kalendertage nach Absendung der Bieterinformation nach § 134 Abs. 1 GWB. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf zehn Kalendertage (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an. Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße 10 Kalendertage nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten

Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 GWB) . Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Fraunhofer-Gesellschaft - Einkauf B12

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Fraunhofer Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V.

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Fraunhofer-Gesellschaft - Einkauf B12

Registrierungsnummer: DE 129515865

Postanschrift: Hansastraße 28

Stadt: München

Postleitzahl: 80686

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Einkauf Rahmenverträge

E-Mail: b12-rahmenvertraege@zv.fraunhofer.de

Telefon: +49891205-0

Internetadresse: <https://vergabe.fraunhofer.de/>

Profil des Erwerbers: <https://vergabe.fraunhofer.de/NetServer/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammern des Bundes

Registrierungsnummer: t:022894990

Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Straße 16

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53113

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: yk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 228 9499-0

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Fraunhofer Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e. V.

Registrierungsnummer: DE-129515865

Postanschrift: Hansastraße 27c

Stadt: München

Postleitzahl: 80686

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

E-Mail: einkauf@zv.fraunhofer.de

Telefon: +49 89 1205-0

Internetadresse: <https://www.fraunhofer.de>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7006

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 008b53d8-3635-40bf-b3e7-a6b354897c77 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 01/04/2026 14:18:34 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 229998-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 65/2026

Datum der Veröffentlichung: 02/04/2026